

Whiskyinseln Islay, Jura, Arran und Kintyre

8-tägige individuelle Whiskyreise



1. Tag: Anreise in die West Highlands

Individuelle Anreise nach Glasgow, wo Sie Ihren Mietwagen in Empfang nehmen. Von hier fahren Sie in den **Trossachs Nationalpark**, der mit einem Panorama von Bergen, Seen und typisch schottischer Highland-Landschaft aufwartet. Am **Loch Lomond**, dem „König aller schottischen Seen“, können Sie eine kleine Pause einlegen und erreichen wenig später die kleine, charmante Ortschaft **Inveraray**. Hier beziehen Sie am Loch Fyne, einem gewaltigen **Meeresfjord**, Ihr erstes Quartier. Sollte noch Zeit bleiben, können Sie das **Inveraray Castle** besichtigen, dem Sitz des Campbell Clans. Oder stöbern Sie im Sortiment von einem der besten Whiskyläden der Highlands.

Strecke: 90 km, Fahrtzeit: ca. 1,5h

Übernachtung: Raum Inveraray

2. Tag: Mull of Kintyre und Springbank

Nach einem ausgiebigen schottischen Frühstück setzen Sie Ihre Fahrt fort. Kintyre hat mit seinen fruchtbaren sanften Hügeln das Flair einer stillen **Halbinsel** „am Ende der Welt“. Vorbei an kleinen Farmen, saftigen grünen Weiden und schönen Ausblicken über die vorgelagerte Inselwelt fahren Sie nach **Campbeltown**. Hier produzierten früher 30 Brennereien einen kräftigen Malt-Whisky. Sie besuchen die **Springbank Distillery**, die sich noch immer im Familienbesitz befindet, und drei komplexe Klassiker unter dem Dach ihrer traditionsreichen Brennerei abfüllt. Auch ein Besuch der **Glen Scotia Distillery** bietet sich an. Am Abend setzen Sie auf einer 2-stündigen Fährfahrt auf die Insel Islay über – Willkommen im Paradies der Whiskyliebhaber!

Strecke: 170 km, Fahrtzeit: ca. 2,5h

Übernachtung: Islay

3. Tag: Kilchoman, Bowmore und Bruichladdich

Nach einem morgendlichen Spaziergang am wildschönen Sandstrand von **Machir Bay** können Sie zur Farmdestillerie **Kilchoman** fahren, eine der jüngsten Brennereien auf Islay. Kilchoman produziert seit 2005 und die erste spannungsvoll erwartete Abfüllung von 2009 wurde von den Whiskypäpsten weithin gelobt. Einzigartig in der schottischen Whiskyproduktion ist, dass alles auf dem Brennereigelände selbst gemacht wird: vom Gerstenanbau über das Mälzen bis zur Abfüllung. Schließen Sie sich der sehr persönlichen Führung an und genießen Sie im Café anschließend hausgebackene Spezialitäten. Zur Mittagszeit können Sie den Inselhauptort und die **Bowmore Distillery** besuchen. Die älteste Brennerei der Insel mälzt einen Teil ihrer Gerste selbst und darft sie im würzigen Rauch des Islay-Torfes. Hier erwartet Sie eine Verkostung mit Blick auf die Meer-Terrasse. Am Nachmittag können Sie sich schließlich noch in der **Bruichladdich Distillery** einladen. In der Brennerei geht es persönlich und familiär zu. Die originalen Maschinen sind noch in Betrieb, alles wird manuell und computerfrei betrieben. Hier sehen Sie erstmals eine Flaschenabfüllanlage und im Shop kann man eine Flasche aus dem Faß abfüllen.

Übernachtung: Islay

4. Tag: Laphroaig, Lagavulin, Ardbeg

Heute ergeben Sie sich den geschmacklichen Reizen der Whiskybucht um Port Ellen. Über ein Heidemoor, wo der Torf für die Brennereien gestochen wird, und an der Malting-Anlage von Diageo vorbei, fahren Sie Ihre erste Destillerie und damit den ersten „dram“ (schottisch für „Schluck“) des Tages an: **Laphroaig**, dessen Phenol-, Jod- und Seetanggeschmack man laut firmeneigenem Werbeslogan entweder hassen oder lieben

kann. Prince Charles scheint ihn übrigens zu mögen, denn er ist ein regelmäßiger Kunde! Nach einer interessanten Führung und Verkostung bei Laphroaig können Sie zu einem Tasting in der Nachbarbrennerei **Lagavulin** einkehren. Anschließend fahren Sie zur **Ardbeg Distillery**. In der zum Café umgebauten Gerstendarre der Brennerei können Sie sich stärken bevor Sie in die rauchig-torfigen Tiefen von Ardbeg eingeführt werden. Den Tag abschließend können Sie einen Spaziergang über die Halbinsel Mull of Oa zur südlichen Steilküste unternehmen.

Übernachtung: Islay

5. Tag: Insel Jura, Caol Isla und Bunnahabhain

Am Morgen setzen Sie auf die von Gletschern geformte **Nachbarinsel Jura** über. Hier hat George Orwell seinen Bestseller „1984“ geschrieben. Die landschaftlich einzigartige Insel ist bekannt für die Hirschjagd, das Forellen-Angeln und seinen Whisky! Aufgrund des weichen Wassers von Bhaille Mharghaidh und den High Stills ist der **Jura Single Malt** leicht, mild und trocken. Nach einer Führung und Verkostung in der Brennerei und einer Rundfahrt über die Insel setzen Sie am Nachmittag zurück auf Islay und besuchen eine kleine Handwerkskommune und das Naturschutzgebiet **Loch Gruinart**, das von Ornithologen der ganzen Welt gepriesen wird. Auch die nördlichste Islay-Brennerei **Bunnahabhain** und die den Sund überblickende **Caol Isla Distillery** sind nicht weit entfernt und laden zu Verkostungen ein.

Übernachtung: Islay

6. Tag: Insel Arran

Am Morgen brechen Sie zu einer letzten Panoramafahrt über die Insel zum Fährhafen auf und setzen wieder auf das Festland über. Kurze Zeit später besteigen Sie erneut die Fähre für eine kurze Überfahrt zur **Insel Arran**. Die beliebte Ausflugsinsel ist fast identisch mit der geologischen Landkarte des Festlandes. Die Miniaturausgabe Schottlands wird durch die **Highland Boundary Fault**, eine geologische Verwerfung, geteilt. Der vulkanische Norden ähnelt mit seinen Granitgipfeln den Highlands, während der Süden aus flachwelligem Farmland besteht. Im verschlafenen Hauptort **Brodick** legt die Fähre vom Festland an. Eine Straße führt an der Küste entlang ca. 90 Kilometer einmal um die ganze Insel.

Übernachtung: Arran

7. Tag: Arran Distillery

Unternehmen Sie eine Panoramafahrt über die Insel, eine kleine Wanderung, Strandspaziergänge oder einen Fahrradausflug und testen Sie die Spezialitäten des „**Taste of Arran**“-Trails. Am Nachmittag können Sie die **Arran Distillery**, eine der neuen Brennereien in Schottland, besichtigen. Die Brennerei wurde 1997 von Queen Elizabeth während ihrer Hebriden-Rundfahrt mit der Royal Yacht Britannia eingeweiht und gehört heute einer Gruppe privater Aktionäre. Der Whisky wurde bis vor kurzem noch bei Springbank eingelagert, reift aber mittlerweile in einem neugebauten Lagerhaus direkt neben der Brennerei.

Übernachtung: Arran

8. Tag: Abreise

Heute heißt es Abschied nehmen von einem wunderbaren gastfreundlichen Land und einer eindrucksvollen Reise. Am Morgen setzen Sie mit der Fähre wieder auf das Festland und fahren ca. 1h bis zum Flughafen in Glasgow, wo Ihre Reise endet.

(Fährzeit ca. 1h, Fahrtzeit nach Glasgow ca. 45 Min. Sollte Ihr Rückflug bereits am Morgen sein, dann können Sie die letzte Nacht auch gerne in Glasgow anstatt auf Arran verbringen).